

Reingewinn-Verteilung

Dividende: 5 %	120	120	120	120 000
Zinsen auf Gnußrechte	5	—	—	—
Ausschüttung durch Verlosung auf Genußrechte	1	—	—	—
Tilgung auf Genußrechte	1	—	—	—
Satzungsmäßiger Anteil des Aufsichtsrates	6	8	8	7 920
Vortrag auf neue Rechnung	59	82	92	143 869
	RM 192	210	220	271 789

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Augsburg, den 15. Dezember 1947.

Diplom-Kaufmann Hans Koch, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Im Geschäftsjahr 1946/47 waren die Betriebsstätten der Gesellschaft ausreichend beschäftigt, so daß trotz erheblich höherer notwen-

diger Aufwendungen ein angemessener Gewinn ausgewiesen werden konnte.

Das Anlagevermögen hat sich durch Kauf von zwei Objekten und durch aktivierungspflichtige Instandsetzungen an beschädigten Betriebsgebäuden erhöht. — Die Beanspruchung der flüssigen Mittel, die im wesentlichen auf die hohen Steuern zurückzuführen ist, bewirkte eine Minderung des Umlaufvermögens. Die Vorräte wurden wie bisher vorsichtig bewertet. — Bei der Rücklage für Ersatzbeschaffung wurde ein Teilbetrag von rund RM 58 000.— für Neuanschaffungen aufgelöst. Für die Steuerverbindlichkeiten des Berichtsjahres wurde ausreichende Rückstellung getroffen, für Risiko aus dem Umlaufvermögen eine Wertberichtigung von RM 350 000.— eingestellt. Die Hypothekenschulden konnten weiter vermindert werden.

Die Gesellschaft schätzt die heutige durchschnittliche Ausnutzung der Leistungsfähigkeit im Vergleich zur Vorkriegszeit a) bei der Gesellschaft auf 70%, b) bei den einzelnen Belegschaftsmitgliedern auf 60%.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im August 1948.